

Bedienungsanleitung für Flachbildschirm Dell™ S1909WX

[Über Ihren Monitor](#)

[Aufstellen des Monitors](#)

[Bedienen des Monitor](#)

[Störungsbehebung](#)

[Anhang](#)

Hinweis, Vorsicht und Achtung



HINWEIS: Ein HINWEIS kennzeichnet wichtige Informationen zur besseren Nutzung Ihres Computers.



VORSICHT: VORSICHT kennzeichnet eine mögliche Gefahr von Schäden an Hardware oder von Datenverlust und stellt Informationen zur Vermeidung des Problems bereit.



ACHTUNG: ACHTUNG kennzeichnet eine mögliche Gefahr von Schäden, Verletzungen oder Tod.

Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten.

© 2008 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Die Reproduktion in beliebiger Weise ohne schriftliche Genehmigung seitens Dell Inc. ist streng verboten.

In diesem Dokument genutzte Marken: Dell und das Dell-Logo sind Warenzeichen von Dell Inc; Microsoft, Windows und Windows NT sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation; Adobe ist ein Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated, das in bestimmten Ländern eingetragen sein kann. ENERGY STAR ist ein eingetragenes Warenzeichen der U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde). Als ENERGY STAR-Partner bestätigt die Dell Computer Corporation, dass dieses Produkt den ENERGY STAR-Richtlinien für effiziente Energienutzung entspricht.

Andere in diesem Dokument erwähnte Warenzeichen und Handelsmarken beziehen sich auf die Eigentümer dieser Warenzeichen und Handelsmarken oder auf deren Produkte. Dell Inc. erhebt keinerlei Eigentumsansprüche auf andere als ihre eigenen Warenzeichen und Handelsmarken.

Model S1909WXf

August 2008 Rev. A00

Über Ihren Monitor

Dell™ S1909WX Flachbildschirm-Farbmonitor – Bedienungsanleitung

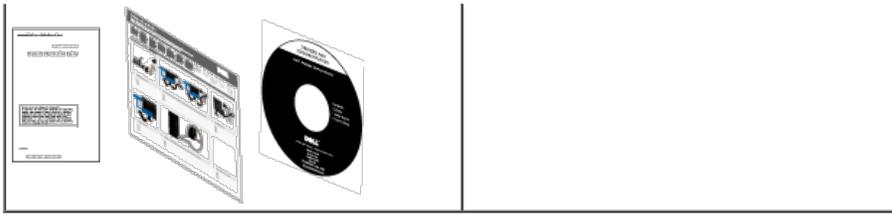
- [Lieferumfang](#)
- [Produktmerkmale](#)
- [Komponenten und Bedienelemente](#)
- [Technische Daten des Monitors](#)
- [Plug & Play-Unterstützung](#)
- [LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln](#)
- [Hinweise zur Wartung](#)

Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit sämtlichen nachstehend gezeigten Komponenten geliefert. Vergewissern Sie sich, dass nichts fehlt. Falls dennoch etwas fehlen sollten, wenden Sie sich bitte an Dell.

 **HINWEIS:** Bei einigen Komponenten kann es sich um optionale Teile handeln, die nicht im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten sind. Einige Merkmale oder Medien sind in bestimmten Ländern eventuell nicht erhältlich.

	<ul style="list-style-type: none">• Monitor mit Fuß
	<ul style="list-style-type: none">• Netzkabel
	<ul style="list-style-type: none">• VGA-Kabel (am Monitor angebracht)
	<ul style="list-style-type: none">• DVI-Kabel (optional)
	<ul style="list-style-type: none">• Medium mit <i>Treibern und Dokumentation</i>• <i>Schnellstartanleitung</i>• <i>Sicherheitshinweise</i>



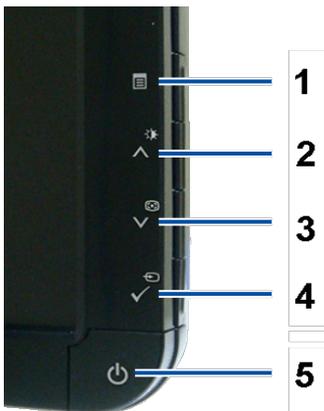
Produktmerkmale

Der **S1909WX**-Flachbildschirm arbeitet mit Active Matrix-, Dünnschichttransistor- (TFT) und Flüssigkristall-Technologien (LCD). Zu den Eigenschaften des Monitors zählen:

- 482,6 mm (19 Zoll) große Anzeigefläche.
- 1440 x 900 Bildpunkte Auflösung, zusätzlich Vollbildanzeige in niedrigeren Auflösungen
- Breiter Betrachtungswinkel, im Stehen, Sitzen und von den Seiten gleichermaßen gut ablesbar.
- Neigbar.
- Abnehmbarer Fuß, VESA-kompatible Montagebohrungen (100mm Lochabstand) zur flexiblen Anbringung. VESA steht für Video Electronics Standards Association.
- Plug & play-fähig, sofort vom System unterstützt.
- Bildschirmmenü (OSD) zur einfachen Einrichtung und Bildoptimierung.
- Medium mit Software und Dokumentation, einschließlich Systeminformationsdatei (.inf), Farbanpassungsdatei (.icm) und Produktdokumentation.
- Energiesparfunktion zur Energy Star®-Vorgabenerfüllung.
- Schlitz für Sicherheitsschloss

Komponenten und Bedienelemente

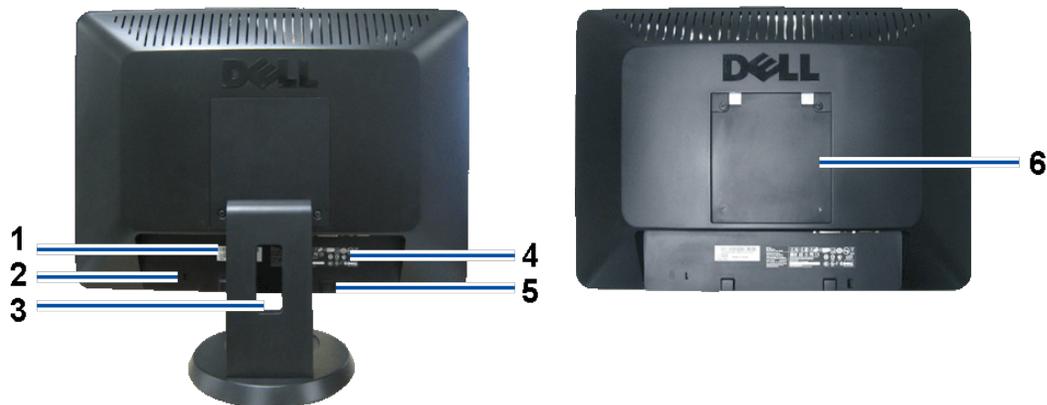
Vorderansicht



1.	OSD-Menütaste
----	---------------

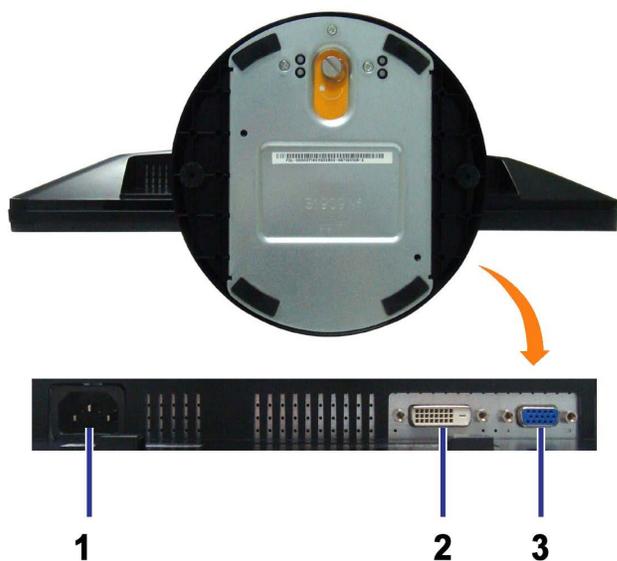
2.	Helligkeit- und Kontrast-/Aufwärtstaste (▲)
3.	Audo-Einstellung-/Abwärtstaste (▼)
4.	Eingangsauswahl-/Eingabetaste (Enter)
5.	Ein-/Austaste (mit LED-Anzeige)

Ansicht von hinten



1	Seriennummernetikett mit Strichcode	Nehmen Sie auf dieses Etikett Bezug, wenn Sie Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren.
2	Schlitz für Sicherheitsschloss	Befestigen Sie ein Sicherheitsschloss in diesem Schlitz, um Ihren Monitor gegen Diebstahl zu schützen.
3	Kabelhalter	Bringt Ordnung durch Führung des Kabel durch die Halterung.
4	Etikett mit behördlichen Bestimmungen	Liste mit behördlichen Zulassungen.
5	Dell Soundbar-Befestigungshalterungen	Zum Anbringen der optionalen Dell Soundbar.
6	VESA-Befestigungslöcher (100 mm) (hinter der angebrachten Basisplatte)	Zur Installation des Monitors.

Ansicht von unten



1	Netzanschluss	Anschluss für das Netzkabel.
---	---------------	------------------------------

2	DVI-Anschluss	Hier schließen Sie dasDVI-Kabel Ihres Computers an.
3	VGA-Anschluss	Hier schließen Sie dasDVI-Kabel Ihres Computers an.

Seitenansicht



Linke Seite

Rechte Seite

Technische Daten des Monitors

In den folgenden Abschnitten finden Sie Informationen über die verschiedenen Energiesparmodi sowie Pinbelegungen der verschiedenen Anschlüsse Ihres Monitors.

Energieverwaltungsmodi

Sofern Sie eine VESA DPM™-kompatible Grafikkarte oder Software in Ihrem PC installiert haben, kann der Monitor seinen Energieverbrauch automatisch verringern, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als Energiesparmodus bezeichnet. Der Monitor nimmt den Betrieb automatisch wieder auf, sobald das System Eingaben über Tastatur, Maus oder andere Eingabegeräte erkennt. Aus der folgenden Tabelle gehen Stromverbrauch und Signalisierung der automatischen Energiesparfunktion hervor:

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebsanzeige	Leistungsaufnahme
Normalbetrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	37 W (maximal)
Aktiv-aus-Modus	Inaktiv	Inaktiv	keine Anzeige	Gelb	Unter 2 W
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	Unter 1 W



HINWEIS: Das OSD arbeitet nur im normalen Betriebsmodus. Wenn Sie die Menü- oder Plusstaste im Aktiv-Aus-Modus betätigen, wird eine der folgenden Meldungen angezeigt.

1: Autom. Erkennen(Analoge)	oder	1: Autom. Erkennen(Digitale)
2: Analoge Eingabe	oder	3: Digitale Eingabe

Aktivieren Sie Computer und Monitor zum Zugriff auf das [OSD](#).

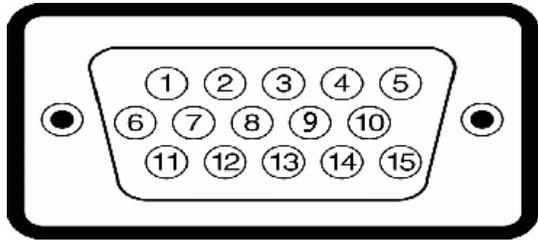
Dieser Monitor erfüllt die **ENERGY STAR®**-Richtlinien.



* Die Leistungsaufnahme bei abgeschaltetem Gerät lässt sich nur auf Null reduzieren, wenn Sie den Monitor komplett vom Stromnetz trennen.

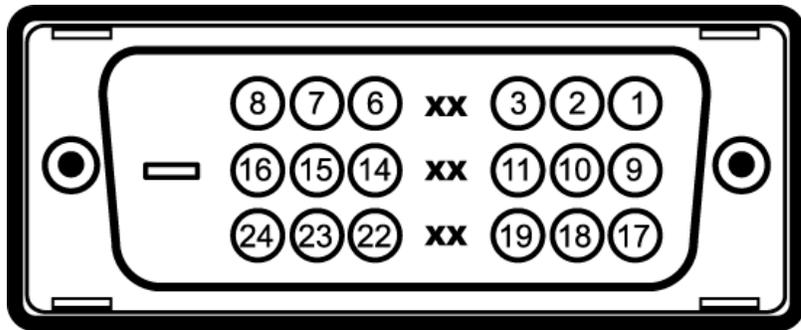
Pinbelegung

15poliger D-Sub-Stecker



Pinnummer	Monitorende des 15poligen Signalkabels
1	Video rot
2	Video, grün
3	Video, blau
4	Masse
5	Selbsttest
6	Masse, R
7	Masse, G
8	Masse, B
9	DDC +5V
10	Masse, Sync
11	Masse
12	DDC-Daten
13	H-Sync
14	V-Sync
15	DDC-Takt

24poliger digitaler DVI -Anschluss:



Hinweis: Pin 1 befindet sich oben rechts.

Pin	Signalbelegung	Pin	Signalbelegung	Pin	Signalbelegung
1	T.M.D.S.-Daten 2-	9	T.M.D.S.-Daten 1-	17	T.M.D.S.-Daten 0-
2	T.M.D.S.-Daten 2+	10	T.M.D.S.-Daten 1+	18	T.M.D.S.-Daten 0+
3	T.M.D.S.-Daten 2, Abschirmung	11	T.M.D.S.-Daten 1, Abschirmung	19	T.M.D.S.-Daten 0, Abschirmung
4	Nicht belegt	12	Nicht belegt	20	Nicht belegt
5	Nicht belegt	13	Nicht belegt	21	Nicht belegt
6	DDC-Takt	14	+5 V	22	T.M.D.S.-Takt, Abschirmung
7	DDC-Daten	15	Masse (für +5 V)	23	T.M.D.S.-Takt +
8	Nicht verbunden	16	Hot-Plug-Erkennung	24	T.M.D.S.-Takt -

Plug & Play-Unterstützung

Sie können den Monitor in jedem Plug-and-Play-kompatiblen System installieren. Der Monitor stellt dem Computersystem automatisch die eigenen EDID-Daten (Extended Display Identification Data) über DDC-Protokolle (Display Data Channel) zur Verfügung, so dass sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die Monitorinstallation erfolgt in den meisten Fällen automatisch. Bei Bedarf können Sie natürlich auch unterschiedliche Einstellungen wählen.

Technische Daten

Modellnummer	S1909WX
Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix-TFT-LCD
Bildschirmabmessungen	19 Zoll (sichtbarer Bereich), Breitbild
Nativer Anzeigebereich: Horizontal	408,24 mm (Minimum)
Nativer Anzeigebereich: Vertikal	255,15 mm (Minimum)
Pixelabstand	0,2835 mm
Betrachtungswinkel	160 ° (vertikal) typisch, 160 ° (horizontal) typisch
Luminanz	300 CD/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)
Anzeigebeschichtung	Antireflex, mit 3H-Hartbeschichtung
Hintergrundbeleuchtung	CCFL-Kantenbeleuchtungssystem
Reaktionszeit	5 ms typisch
Horizontalfrequenzen	30 kHz bis 83 kHz (automatisch)
Vertikalfrequenzen	56 Hz bis 75 Hz (automatisch)
Optimale native Auflösung	1440 x 900 bei 60 Hz
Höchstmögliche Auflösung	1440 x 900 bei 75 Hz
Videoanzeigefähigkeiten (DVI-HD-Wiedergabe)	480i/576i/1080i/480p/576p/720p/1080p (HDCP unterstützt)
Videoeingangssignale	Analog-RGB, 0,7 Volt +/-5 %, positiv, bei 75 Ohm Eingangsimpedanz Digital-DVI-D TMDS, 600 mV pro Differentialleitung, positiv, bei 50 Ohm Eingangsimpedanz
Sync-Eingangssignale	Separate horizontale und vertikale Sync., TTL-Pegel, ohne Polarität, SOG (Composite-SYNC bei Grün)
Netz Eingangsspannung / Frequenz / Strom	100 bis 240 V Wechselspannung/50 oder 60 Hz ±3 Hz/1,5 A (max.)
Einschaltstrom	120 V: 30 A (max.) 240 V: 60 A (max.)
Farbtiefe	16,7 Millionen Farben
Farbgamut	85 % typisch

*Der (typische) Gamut des Dell S1909WX-Flachbildschirms (typical) basiert auf den Prüfverfahren CIE 1976 (85 %) und CIE1931 (72 %).

Voreingestellte Anzeigemodi

In der folgenden Tabelle finden Sie Voreinstellungsmodi, bei denen Dell für Bildgröße und Zentrierung garantiert:

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 720 x 400	31.5	70.0	28.3	-/+
VESA, 640 x 480	31.5	60.0	25.2	-/-
VESA, 640 x 480	37.5	75.0	31.5	-/-
VESA, 800 x 600	37.9	60.3	49.5	+/+
VESA, 800 x 600	46.9	75.0	49.5	+/+
VESA, 1024 x 768	48.4	60.0	65.0	-/-
VESA, 1024 x 768	60.0	75.0	78.8	+/+
VESA, 1152 x 864	67.5	75.0	108	+/+
VESA, 1280 x 1024	64.0	60.0	135.0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80.0	75.0	135.0	+/+
VESA, 1440 x 900	55.9	60.0	106.5	-/+

Physische Eigenschaften

Die nachstehende Tabelle listet die physischen Eigenschaften des Monitors:

Steckertyp	15-poliger D-Sub-Minstecker, blau; DVI-D-Stecker, weiß
Signalkabeltyp	Analog: Abnehmbar, D-Sub, 15-polig, bei Auslieferung am Monitor montiert
Abmessungen: (mit Fuß)	
Höhe	369,82 mm
Breite	452,16 mm
Tiefe	201,50 mm
Abmessungen: (ohne Fuß)	
Höhe	298,94 mm
Breite	452,16 mm
Tiefe	58 mm
Fußabmessungen:	
Höhe	280,26 mm
Breite	201,50 mm
Tiefe	201,50 mm
Gewicht mit Verpackung	6,14 kg
Gewicht mit montiertem Fuß und Kabeln	4,86 kg
Gewicht ohne montierten Fuß (zur Wand- oder VESA-Montage - keine Kabel)	3,69 kg
Gewicht des Fußes	1,00 kg

Umgebungsbedingungen

In der folgenden Tabelle finden Sie die Umgebungsbedingungen Ihres Monitors:

Temperatur	
Im Betrieb	5 ° bis 35 °C
Ausgeschaltet	Lagerung: -20 ° bis 60 °C Transport: -20 ° bis 60 °C
Luftfeuchtigkeit	
Im Betrieb	10 % bis 80 % (nicht kondensierend)
Ausgeschaltet	Lagerung: 5 % bis 90 % (nicht kondensierend) Transport: 5 % bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhe	
Im Betrieb	max. 3.657,6 m
Ausgeschaltet	max. 12.192 m
Wärmeableitung	256,08 BTU/Stunde (max.) 119,5 BTU/Stunde (typisch)

LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln

Bei der Herstellung von LCD-Monitoren ist es keine Seltenheit, dass einzelne Bildpunkte (Pixel) nicht oder dauerhaft leuchten. Das sichtbare Resultat sind Pixel, die als winzige dunkle oder leuchtende Punkte auftreten. Wenn ein Pixel dauerhaft leuchtet, wird dies als "heller Punkt" bezeichnet. Leuchtet ein Pixel überhaupt nicht, wird dies als "dunkler Punkt" bezeichnet. Fast immer sind solche Pixel kaum zu erkennen und schränken Bildqualität und Nutzbarkeit des Gerätes nicht weiter ein. Ein Anzeigegerät mit 1 bis 5 Pixelfehlern wird als normal und innerhalb der üblichen Norm betrachtet. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: support.dell.com.

Hinweise zur Wartung

Pflege Ihres Monitors

 **ACHTUNG:** Lesen und befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie den Monitor reinigen.

 **ACHTUNG:** Trennen Sie das Monitornetzkabel von der Stromversorgung, bevor Sie den Monitor reinigen.

Beim Auspacken, Reinigen und beim allgemeinen Umgang mit dem Monitor halten Sie sich am besten an die nachstehenden Hinweise:

- Befeuchten Sie zur Reinigung des antistatischen Bildschirms ein weiches, sauberes Tuch leicht mit Wasser. Verwenden Sie nach Möglichkeit spezielle, für die antistatische Beschichtung geeignete Bildschirmreinigungstücher oder -lösungen. Verwenden Sie kein Benzin, keine Verdünnungsmittel, kein Ammoniak, keine Scheuermittel und keine Druckluft.
 - Verwenden Sie zur Reinigung der Kunststoffteile lediglich ein weiches, leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keinerlei Reinigungsmittel, da einige Reinigungsmittel einen milchigen Schleier auf den Kunststoffteilen hinterlassen können.
 - Falls Ihnen beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver auffallen sollte, wischen Sie es einfach mit einem Tuch ab. Dieses weiße Pulver kann während des Transports des Monitors entstehen.
 - Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Monitor um: Schwarze Monitore weisen schneller weiße Kratzspuren als helle Monitore auf.
 - Um die optimale Bildqualität Ihres Monitors zu erhalten, nutzen Sie einen Bildschirmschoner mit bewegten Motiven und schalten Ihren Monitor aus, wenn Sie ihn nicht gebrauchen.
-

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

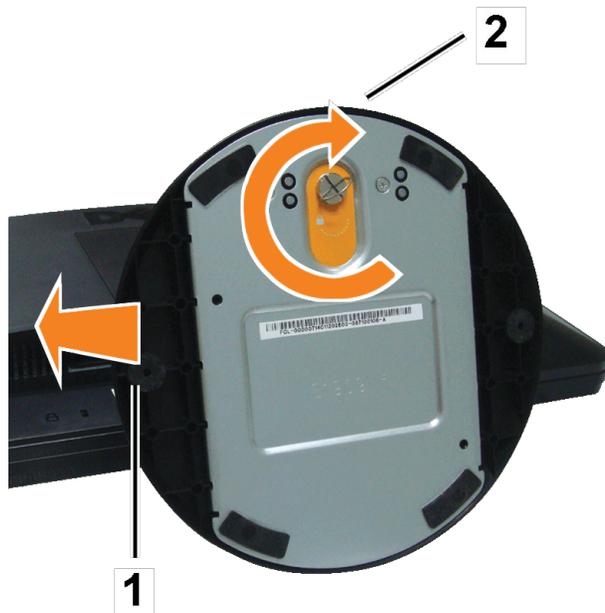
Monitor einrichten

Dell™ S1909WX Flachbildschirm-Farbmonitor – Bedienungsanleitung

- [Fuß anbringen](#)
- [Monitor anschließen](#)
- [Kabel verlegen](#)
- [Dell Soundbar anbringen \(optional\)](#)
- [Fuß abnehmen](#)

Fuß anbringen

 **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Fuß noch nicht angebracht.



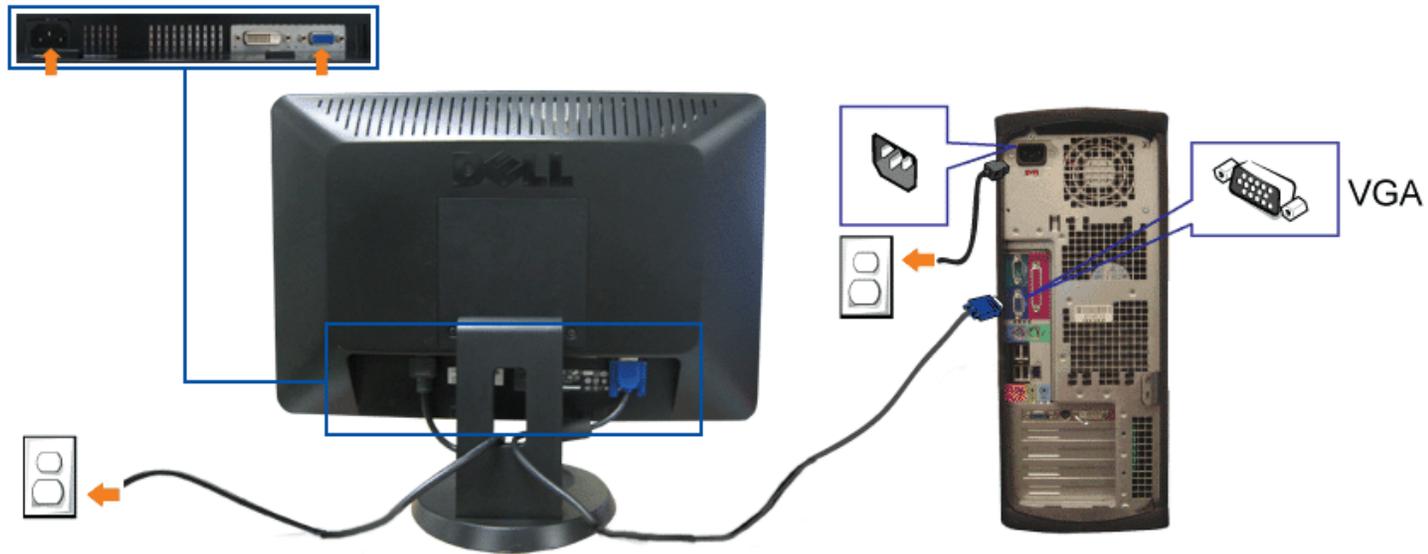
Legen Sie den Monitor mit der Bildfläche nach unten auf ein weiches Tuch oder Kissen, bringen Sie den Fuß nun wie nachstehend beschrieben an.

1. Platzieren Sie den Monitor auf einem stabilen, flachen Tisch.
2. Passen Sie die Vertiefung am Fuß in das Gelenk des Monitors ein.
3. Fixieren Sie Fuß und Gelenk durch Drehen der Schraube im Uhrzeigersinn.

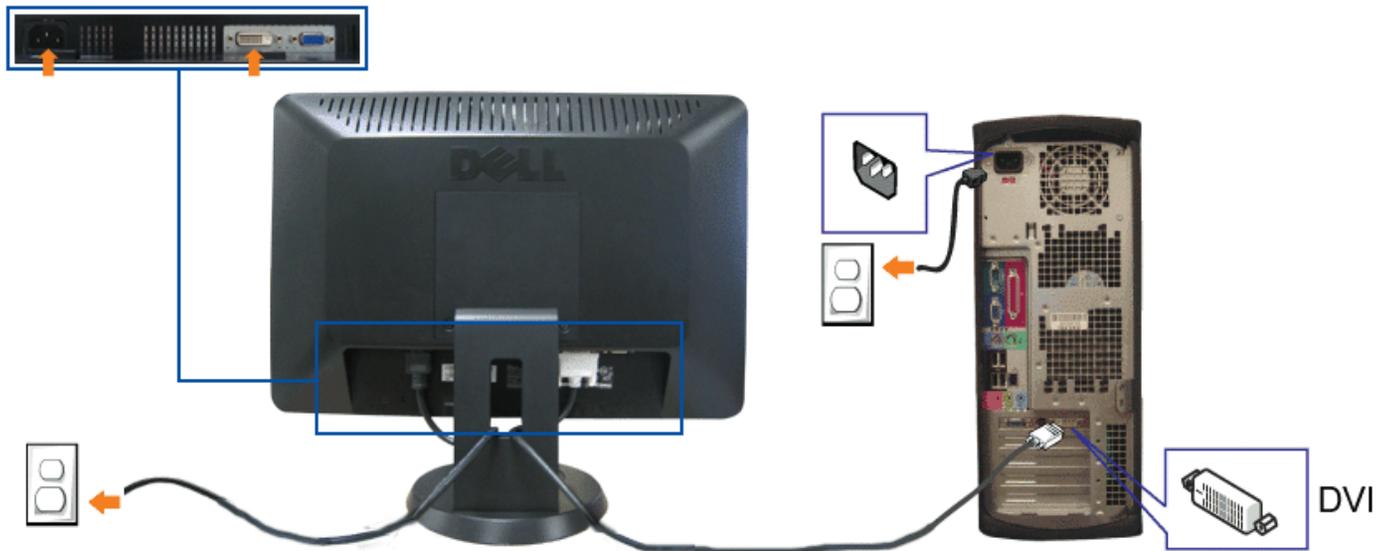
Monitor anschließen

⚠ ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

Monitor über ein VGA-Kabel anschließen



Monitor über ein DVI-Kabel (optional) anschließen



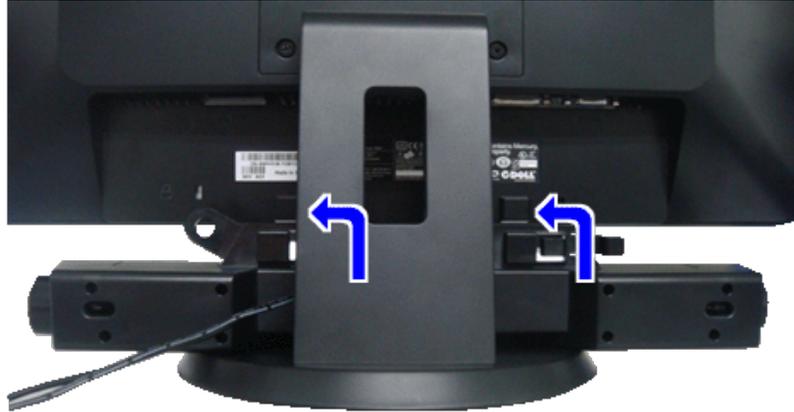
1. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel.
2. Schließen Sie entweder das weiße (optionale) DVI- oder das blaue VGA-Kabel an die Anschlüsse von Computer und Monitor an.
3. Schließen Sie das Netzkabel an.
4. Schalten Sie Monitor und Computer ein. Falls Sie kein Bild sehen, drücken Sie bitte die Eingangsauswahl-taste und vergewissern sich, dass die richtige Eingangsquelle eingestellt ist. Falls Sie immer noch kein Bild sehen, lesen Sie bitte unter [Problemlösung zu Ihrem Monitor](#) nach.

Kabel verlegen



Nachdem Sie sämtliche erforderlichen Kabelverbindungen an Monitor und Computer hergestellt haben (siehe [Monitor anschließen](#)), führen Sie die Kabel wie oben gezeigt ordentlich durch den Kabelschacht.

Dell Soundbar installieren

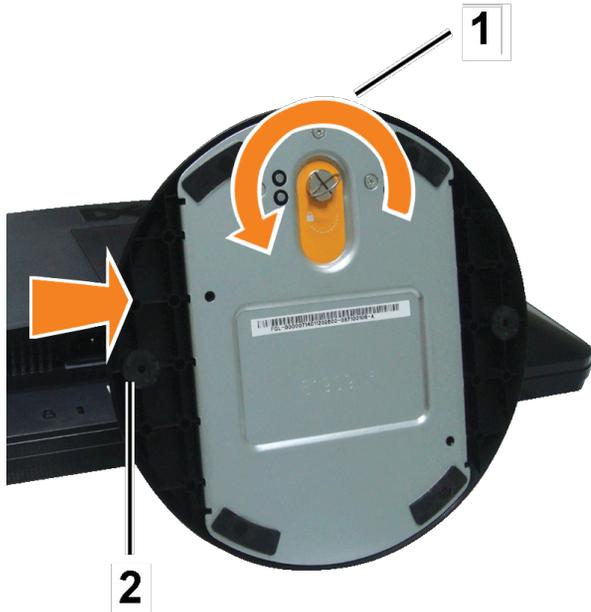


⚠ **VORSICHT:** Benutzen Sie ausschließlich die Dell Soundbar, kein anderes Gerät.

📌 **HINWEIS:** Der Soundbar-Stromanschluss mit +12 V-Gleichspannungsausgang ist ausschließlich zum Anschluss der optionalen Dell Soundbar vorgesehen.

1. Hängen Sie die beiden Schlitzlöcher an der Rückseite der Soundbar in die beiden Nasen im unteren Teil der Rückseite des Monitors ein.
 2. Schieben Sie die Soundbar bis zum Einrasten nach links.
 3. Schließen Sie das Netzkabel der Soundbar an den Soundbar-Anschluss an der Monitorrückseite an.
 4. Verbinden Sie den grünen Mini-Stereostecker der Soundbar mit dem Audioausgang des Computers.
-

Fuß abnehmen



Legen Sie den Monitor mit der Bildfläche nach unten auf ein weiches Tuch oder Kissen, nehmen Sie den Fuß nun wie nachstehend beschrieben ab.

1. Platzieren Sie den Monitor auf einem stabilen, flachen Tisch.
2. Zum Lösen von Fuß und Gelenk drehen Sie die Schraube gegen den Uhrzeigersinn.
3. Nehmen Sie den Fuß vom Monitorgelenk ab.

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

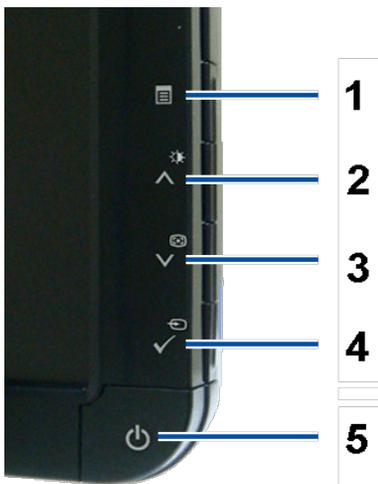
Monitor bedienen

Dell™ S1909WX Flachbildschirm-Farbmonitor – Bedienungsanleitung

- [Bedienfeldtasten verwenden](#)
- [Bildschirmmenü verwenden](#)
- [Optimale Auflösung einstellen](#)
- [Dell Soundbar verwenden \(optional\)](#)
- [Neigung](#)

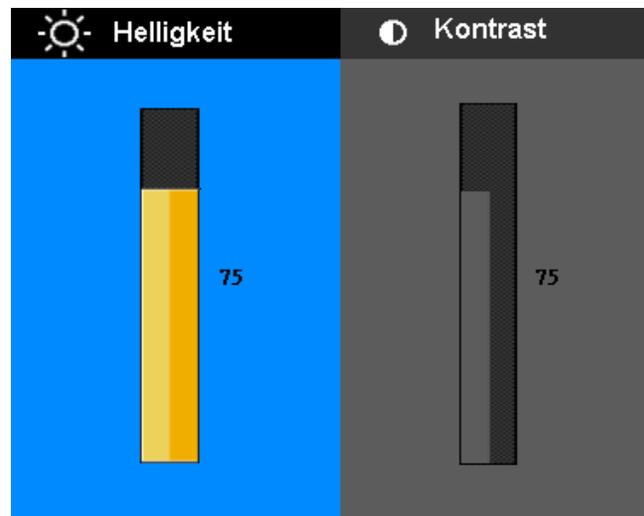
Bedienfeldtasten verwenden

Mit den Tasten an der Vorderseite des Monitors können Sie Bildeinstellungen anpassen.



Die folgende Tabelle beschreibt die Bedientasten an der Vorderseite:

Bedienfeldtaste		Beschreibung
A	 OSD-Menü	Mit der Menütaste öffnen und schließen Sie das Bildschirmmenü (OSD); außerdem können Sie mit dieser Taste Menüs und Untermenüs verlassen. Siehe Bildschirmmenü verwenden .
B	 Helligkeit/Kontrast	Mit dieser Taste rufen Sie das Menü zur Helligkeits- und Kontrasteinstellung direkt auf.



C

 **Auto-Anpassung**

Mit der Auto-Anpassung-Taste können Sie die automatische Einstellung/Anpassung starten oder die Werte einer ausgewählten Menüoption vermindern. Die Auto-Anpassung-Taste ermöglicht es dem Monitor, sich eigenständig auf das eingehende Videosignal einzustellen. Nach der automatischen Anpassung können Sie Ihren Monitor mit den Bildeinstellungen Pixeltakt und Phase weiter abstimmen. Während sich der Monitor auf die aktuelle Eingangsquelle einstellt, wird die folgende Meldung auf schwarzem Hintergrund angezeigt:



D

 **Eingangsauswahl**

Verwenden Sie die Eingangsauswahl-taste, um zwischen zwei verschiedenen Videosignalen auszuwählen, die an Ihren Monitor angeschlossen sein können.

- VGA-Eingang
- DVI-D-Eingang

HINWEIS: Wenn der Monitor kein Videosignal erkennt, wird das schwebende Dialogfenster "Dell - Selbsttest" angezeigt. Je nach gewählter Eingangsquelle läuft eines der beiden nachstehend dargestellten Dialogfenster über den Bildschirm.


oder


Wenn der VGA- oder der DVI-D-Eingang ausgewählt ist, aber weder VGA- noch DVI-D-Kabel angeschlossen sind, wird das nachstehend gezeigte Dialogfenster eingeblendet.

MELDUNG

Dell S1909WX

Es kommt kein Signal aus Ihrem Rechner.
Drücken Sie auf eine beliebige Taste der Tastatur oder der Maus, um das System aufzuwecken, oder drücken Sie auf die Eingabe-Taste Ihres Displays, um zu einer anderen Quelle zu wechseln.



MELDUNG

Dell S1909WX

Es kommt kein Signal aus Ihrem Rechner.
Drücken Sie auf eine beliebige Taste der Tastatur oder der Maus, um das System aufzuwecken, oder drücken Sie auf die Eingabe-Taste Ihres Displays, um zu einer anderen Quelle zu wechseln.



E



**Ein-/Austaste und
Betriebsanzeige**

Mit der Ein-/Austaste schalten Sie Ihren Monitor ein und aus.

Die weiße Leuchte zeigt an: Der Monitor ist

eingeschaltet und betriebsbereit. Gelbes Leuchten zeigt den Energiesparmodus an.

OSD-Menü verwenden

 **HINWEIS:** Wenn Sie Einstellungen ändern und danach zu einem anderen Menü wechseln oder das OSD-Menü verlassen, werden die Änderungen automatisch gespeichert. Die Änderungen werden auch gespeichert, wenn Sie Einstellungen anpassen und sich das OSD-Menü im Laufe der Zeit von selbst ausblendet.

1. Drücken Sie die Menütaste zum Aufrufen des OSD-Menüs; das Hauptmenü wird angezeigt.

Hauptmenü für Analogeingang (VGA)

Menü Dell S1909WX

 Helligkeit/Kontrast	Helligkeit ▶ 75
 Auto-Anpassung	Kontrast ▶ 75
 Eingabe-Quelle	
 Farbeinstellungen	
 Anzeige-Einstellungen	
 Sonstige Einstellungen	

 Auflösung: 1280x1024 @ 60Hz Optimalen Auflösung: 1440x900 @ 60Hz

Menü Dell S1909WX

 Helligkeit/Kontrast	Helligkeit ▶ 75
 Auto-Anpassung	Kontrast ▶ 75
 Eingabe-Quelle	
 Farbeinstellungen	
 Anzeige-Einstellungen	
 Sonstige Einstellungen	

 Auflösung: 1440x900 @ 60Hz

oder

Hauptmenü für Digitaleingang (DVI)

Menü Dell S1909WX

 Helligkeit/Kontrast	Helligkeit ▶ 75
 Auto-Anpassung	Kontrast ▶ 75
 Eingabe-Quelle	
 Farbeinstellungen	
 Anzeige-Einstellungen	
 Sonstige Einstellungen	

 Auflösung: 1280x1024 @ 60Hz Optimalen Auflösung: 1440x900 @ 60Hz

Menü Dell S1909WX

 Helligkeit/Kontrast	Helligkeit ▶ 75
 Auto-Anpassung	Kontrast ▶ 75
 Eingabe-Quelle	
 Farbeinstellungen	
 Anzeige-Einstellungen	
 Sonstige Einstellungen	

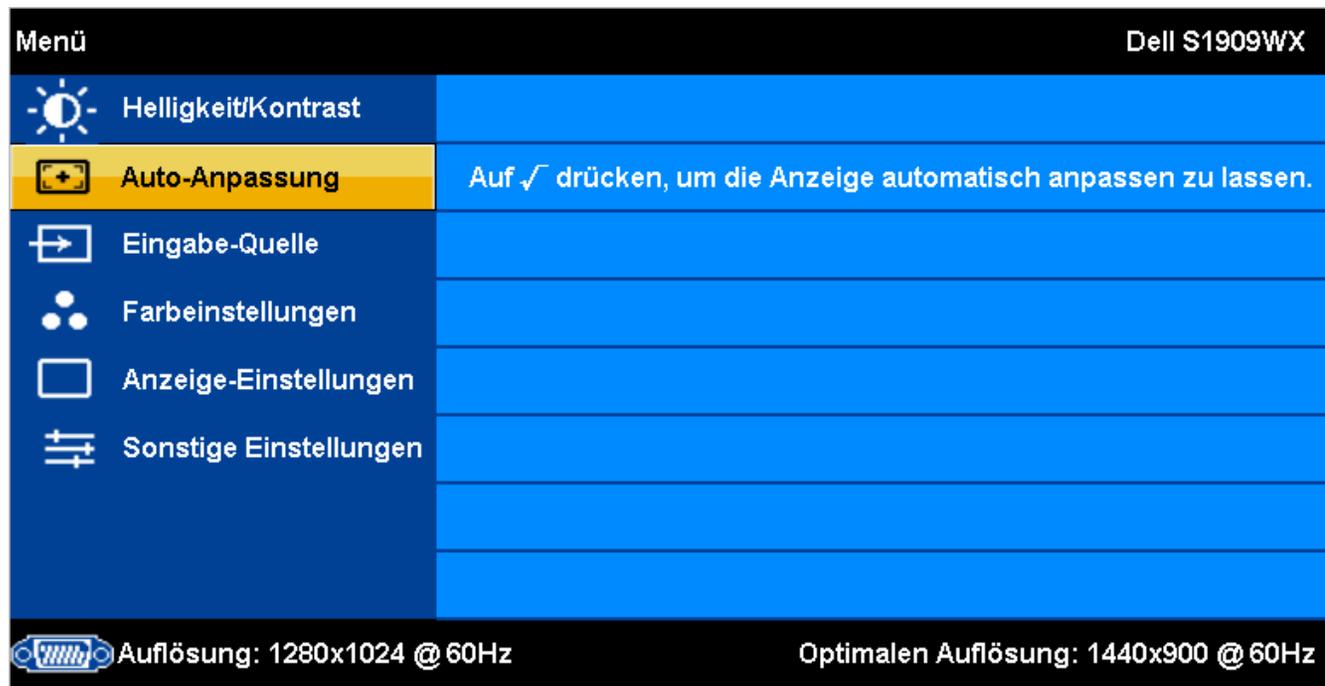
 Auflösung: 1440x900 @ 60Hz

 **HINWEIS:** Positionierungs- und Bildeinstellungen können nur bei Nutzung des Analogeingangs (VGA) aufgerufen werden.

2. Mit den Tasten **▲** und **▼** bewegen Sie die Auswahlmarkierung zu den einzelnen Einstellungsoptionen. Wenn Sie von einem Symbol zum anderen wechseln, wird der Optionsname markiert. Eine vollständige Liste aller verfügbaren Optionen des Monitors finden Sie in der nachstehenden Tabelle.

3. Drücken Sie die Menütaste zum Aktivieren einer markierten Option einmal.
4. Mit den Tasten **▲** und **▼** wählen Sie die gewünschten Parameter aus.
5. Mit **✓** wählen Sie den Schieberegler aus, anschließend führen Sie die gewünschten Änderungen (je nach Anzeigen im Menü) mit den Tasten **▲** und **▼** aus.
6. Drücken Sie die Taste  einmal, um zum Hauptmenü zurückzukehren und eine andere Option auszuwählen. Oder drücken Sie die Taste  zwei- oder dreimal, wenn Sie das OSD-Menü schließen möchten.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung																								
	Helligkeit/Kontrast	<p>Die Helligkeit regelt die Intensität der Hintergrundbeleuchtung.</p> <p>Passen Sie zunächst die Helligkeit an und anschließend, falls erforderlich, den Kontrast.</p> <p>Mit der Taste ▲ steigern Sie die Helligkeit, mit der Taste ▼ vermindern Sie die Helligkeit (von 0 bis 100).</p> <p>Der Kontrast definiert den Unterschied zwischen dunklen und hellen Stellen der Bildarstellung.</p> <p>Mit der Taste ▲ steigern Sie den Kontrast, mit der Taste ▼ vermindern Sie den Kontrast (von 0 bis 100).</p> <div data-bbox="604 553 1906 1230" style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p style="text-align: center;">Menü Dell S1909WX</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%; text-align: center;"></td> <td style="width: 30%;">Helligkeit/Kontrast</td> <td style="width: 20%; text-align: center;">Helligkeit</td> <td style="width: 30%; text-align: right;">▶ 75</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"></td> <td>Auto-Anpassung</td> <td style="text-align: center;">Kontrast</td> <td style="text-align: right;">▶ 75</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"></td> <td>Eingabe-Quelle</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"></td> <td>Farbeinstellungen</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"></td> <td>Anzeige-Einstellungen</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"></td> <td>Sonstige Einstellungen</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p style="font-size: small; margin-top: 5px;">  Auflösung: 1280x1024 @ 60Hz Optimalen Auflösung: 1440x900 @ 60Hz </p> </div>		Helligkeit/Kontrast	Helligkeit	▶ 75		Auto-Anpassung	Kontrast	▶ 75		Eingabe-Quelle				Farbeinstellungen				Anzeige-Einstellungen				Sonstige Einstellungen		
	Helligkeit/Kontrast	Helligkeit	▶ 75																							
	Auto-Anpassung	Kontrast	▶ 75																							
	Eingabe-Quelle																									
	Farbeinstellungen																									
	Anzeige-Einstellungen																									
	Sonstige Einstellungen																									
	Auto-Anpassung	<p>Obwohl Ihr Computer den Monitor beim Systemstart erkennt, kann die Funktion Auto-Anpassung die Anzeigeeinstellungen für Ihr spezielles System optimieren.</p>																								



HINWEIS: In den meisten Fällen erreicht die Funktion Auto-Anpassung das beste Bild für Ihre Systemkonfiguration.

HINWEIS: Wenn Sie DVI verwenden, steht die Auto-Anpassung nicht zur Verfügung.



Eingangsquelle

Wählen Sie die gewünschte Eingangsquelle. Wenn Sie mit Analogsignalen arbeiten, wählen Sie VGA. Bei Digitalsignalen wählen Sie DVI-D.



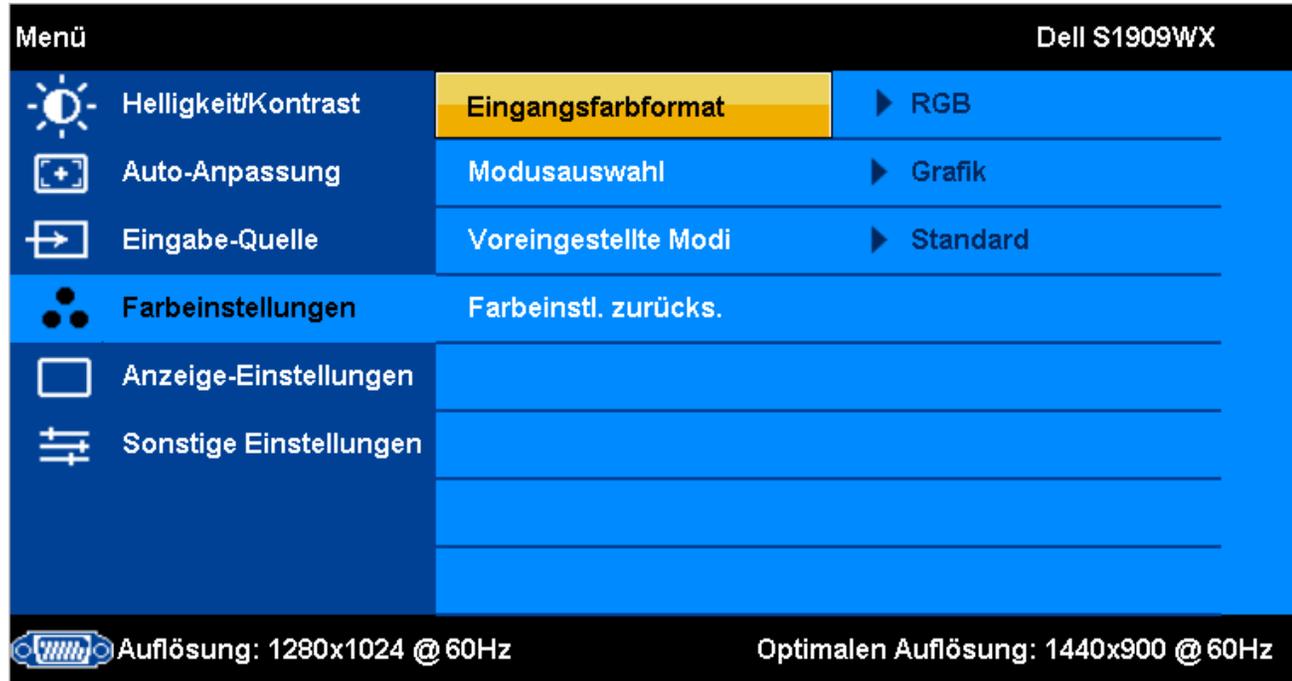
Farbeinstellungen:

Im Farbeinstellungen-Menü legen Sie Eingangsformat und Modus fest.

Eingangsformat

Die **RGB**-Option wählen Sie, wenn der Monitor über ein VGA- oder DVI-Kabel mit dem PC oder DVD-Player verbunden ist.

Wenn der Monitor über ein YPbPr-zu-VGA- oder YPbPr-zu-DVI-Kabel an einen DVD-Player angeschlossen ist oder der Ausgang des DVD-Players nicht auf RGB eingestellt ist, wählen Sie die **YPbPr**-Option.



Modusauswahl

Ermöglicht die Einstellung des **Grafik**- oder **Video**-Anzeigemodus - je nach Eingangssignal.

Wenn ein Computer an Ihren Monitor angeschlossen ist, wählen Sie **Grafik**.

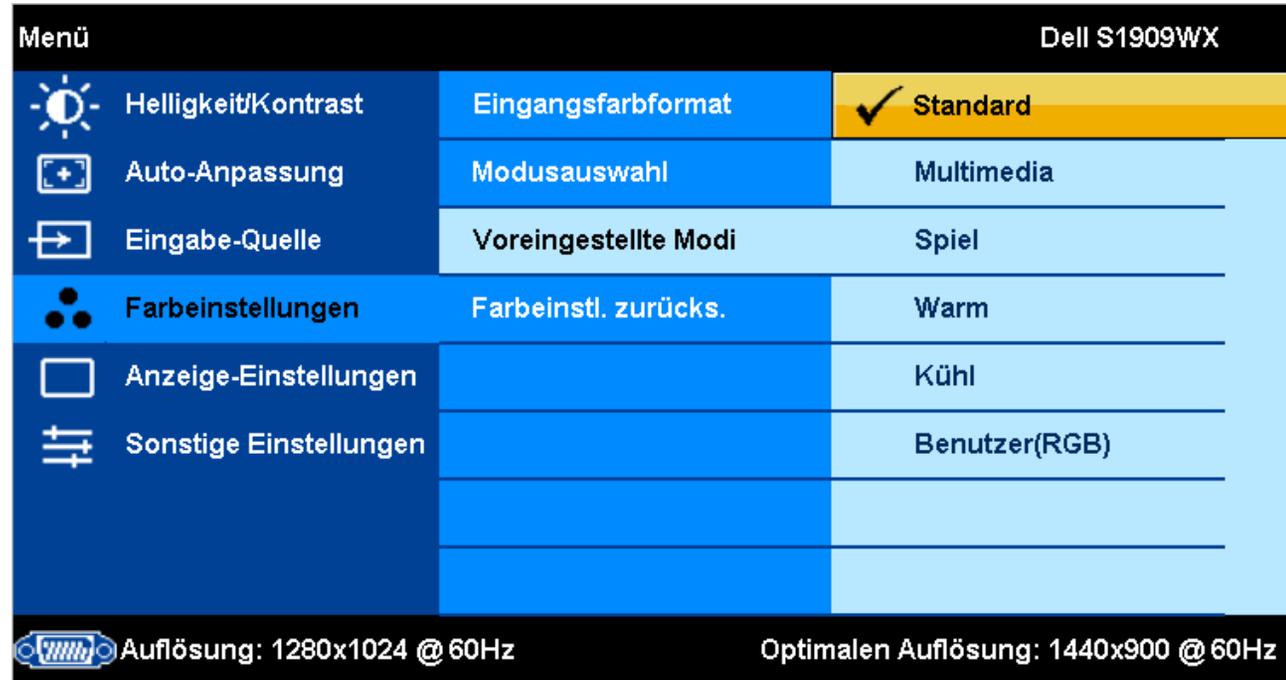
Wenn Sie Ihren Monitor an einen DVD-Player, einen Digitalempfänger oder Videorecorder anschließen, entscheiden Sie sich für **Video**.

Vorgabemodi

Ermöglicht die Auswahl von Vorgabe-Farbeeinstellungen.

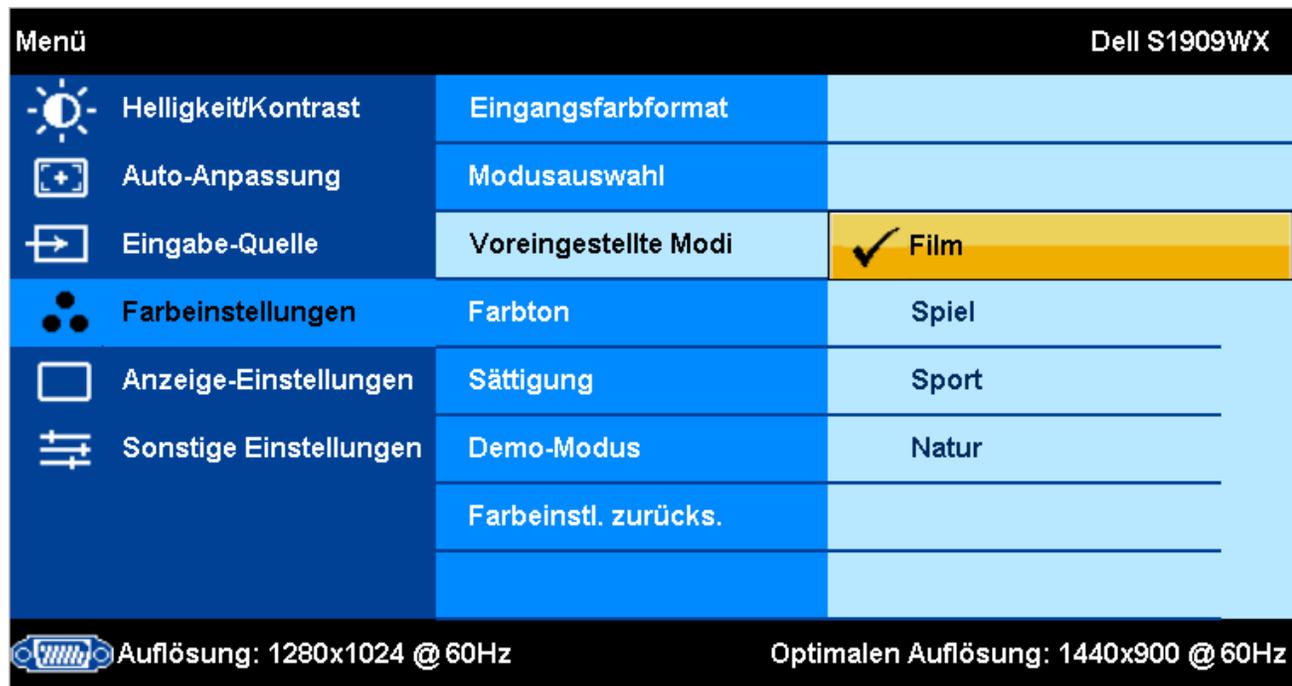
Im **Grafikmodus** können Sie unter folgenden Voreinstellungen wählen: Standard, Multimedia, Spiele, Warm, Kühl, sRGB und Benutzer (R, G, B).

- **Standard:** Nutzt das native Farbformat Ihres Monitors.
- **Multimedia:** Zur Darstellung von Multimedienanwendungen - z. B. Fotos oder Videoclips Ihres Computers.
- **Spiele:** Für Videospiele mit Ihrem Computer.
- **Warm:** Für farbintensive Anwendungen wie Bildbearbeitung, Filme, und so weiter.
- **Kühl:** Für Text-basierte Anwendungen wie Tabellenkalkulation, Programmierung, Textverarbeitung, usw.
- **Benutzer (RGB):** Bei der Benutzer-Vorgabe können Sie die einzelnen Farbanteile (Rot, Grün, Blau) in Einerschritten im Bereich von 0 bis 100 einzeln anpassen. Farbbereich: 6500K.

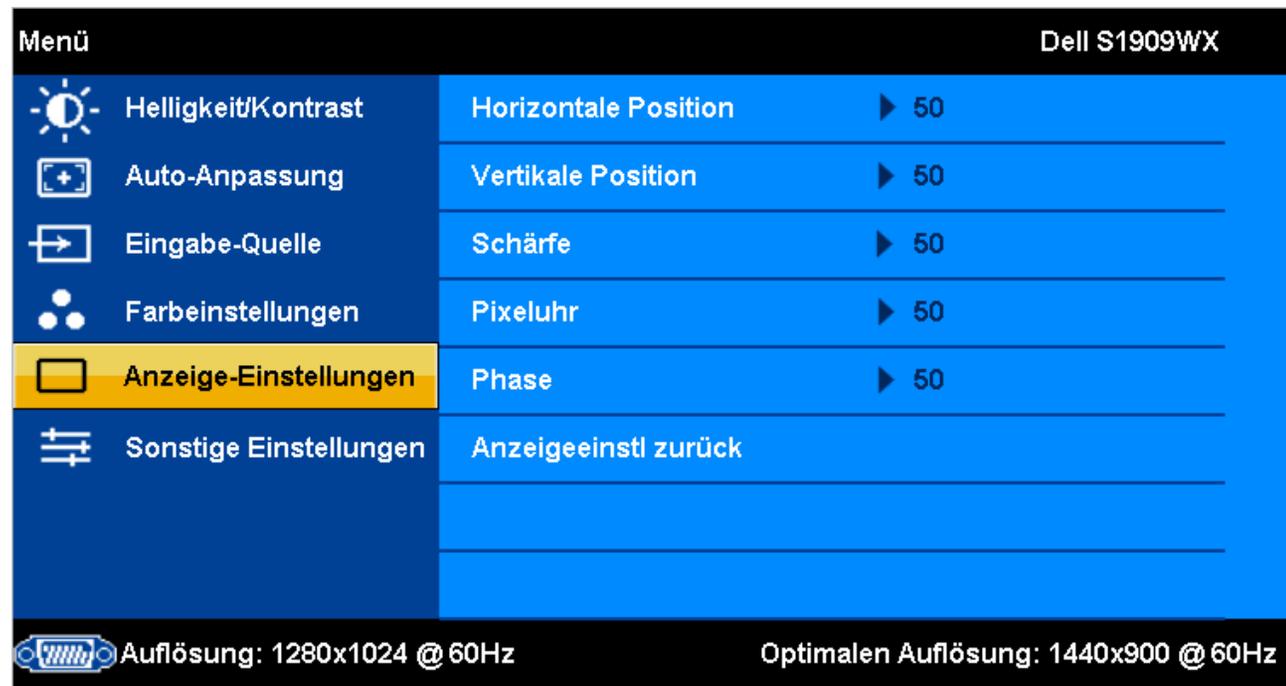


Im **Video**modus können Sie unter folgenden Voreinstellungen wählen:

- **Film:** Für Spielfilme.
- **Sport:** Für Sportübertragungen.
- **Spiele:** Für Videospiele.
- **Natürlich:** Für allgemeine Bild Darstellungen, Internet und Fernsehübertragungen. Farbton und Sättigung können Sie nach Geschmack anpassen. Wenn Sie die Original-Farbeeinstellungen wiederherstellen möchten, wählen Sie "Farben rücksetzen".



Demomodus	Teil den Bildschirm vertikal in zwei Hälften. Die linke Bildschirmhälfte wird im normalen Modus, die rechte Bildschirmhälfte im farbig erweiterten Modus angezeigt.
Farbeinstellungen rücksetzen	Zum Wiederherstellen der werkseitig vorgegebenen Farbeinstellungen. Diese Einstellung entspricht gleichzeitig dem sRGB-Standardfarbraum.
 Anzeigeeinstellungen:	Im Anzeigeeinstellungen -Menü passen Sie Bildposition und Schärfe an.
Horizontalposition	Hier können Sie die Horizontalposition des Bildes einstellen. Zum horizontalen Verschieben des Bildes nutzen Sie die Tasten ▲ und ▼ .
Vertikalposition	Vertikalposition des Bildes einstellen. Zum vertikalen Verschieben des Bildes nutzen Sie die Tasten ▲ und ▼ .
Schärfe	Bildschärfe einstellen. Mit den Tasten ▲ und ▼ können Sie den Wert zwischen 0 und 100 einstellen.
Pixeltakt und Phase	Zur Feinstellung der Monitorarstellung. Mit den Tasten ▲ und ▼ können Sie den Wert zwischen 0 und 100 einstellen. Wenn Sie über Anpassungen der Phase keine befriedigenden Ergebnisse erzielen sollten, stellen Sie zuerst zur Grobabstimmung den Pixeltakt ein, anschließend passen Sie die Phase erneut an. HINWEIS: Durch diese Funktion kann sich die Bildbreite ändern. Zentrieren Sie das Bild über die Horizontalposition-Funktion auf dem Bildschirm.



Anzeigeeinstellungen rücksetzen

Mit dieser Option stellen Sie die Standard-Anzeigeeinstellungen wieder her.

HINWEIS: Wenn Sie eine DVI-Quelle verwenden, stehen lediglich die Einstellungen "Schärfe" und "Anzeigeeinstellungen rücksetzen" zur Verfügung.



Sonstige Einstellungen:

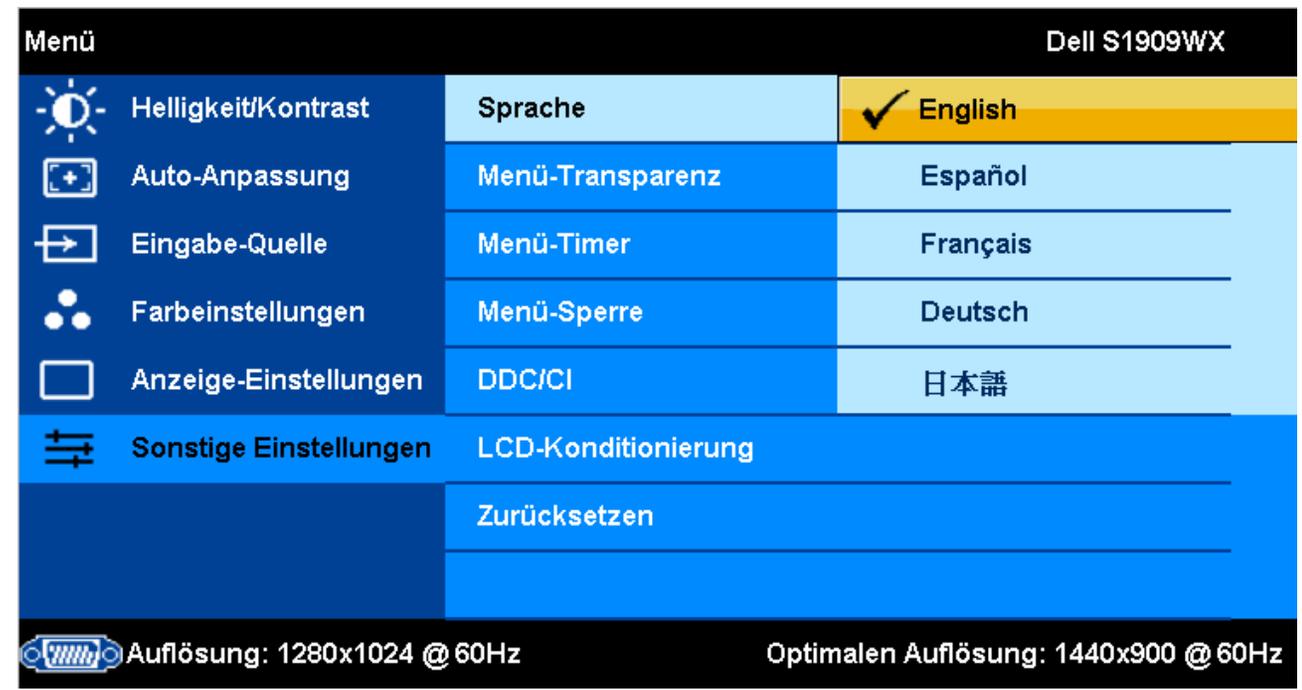
Im **Sonstige Einstellungen**-Menü passen Sie OSD-Einstellungen an; beispielsweise OSD-Anzeige-Position, Anzeigedauer, OSD-Rotation, und so weiter.



Sprache

Zur Auswahl einer OSD-Menüsprache. Sie können unter folgenden Möglichkeiten wählen: Deutsch, Französisch, Spanisch, Japanisch und Englisch.

HINWEIS: Diese Änderungen wirken sich nur auf das OSD aus. Es ergeben sich keine weiteren Auswirkungen.



Menütransparenz

Mit dieser Option können Sie über die Tasten **▲** und **▼** den Transparenzgrad der Menüs von 0 bis 100 einstellen.

Menü-Anzeigezeit

Das OSD bleibt angezeigt, solange es benutzt wird. Durch Anpassen der **Menü-Anzeigezeit** können Sie vorgeben, wie lange das OSD nach dem

letzten Tastendruck angezeigt bleiben soll. Mit den Tasten **▲** und **▼** können Sie die gewünschte Zeit in 5-Sekunden-Schritten im Bereich von 5 bis 60 Sekunden einstellen.

Menüsperre

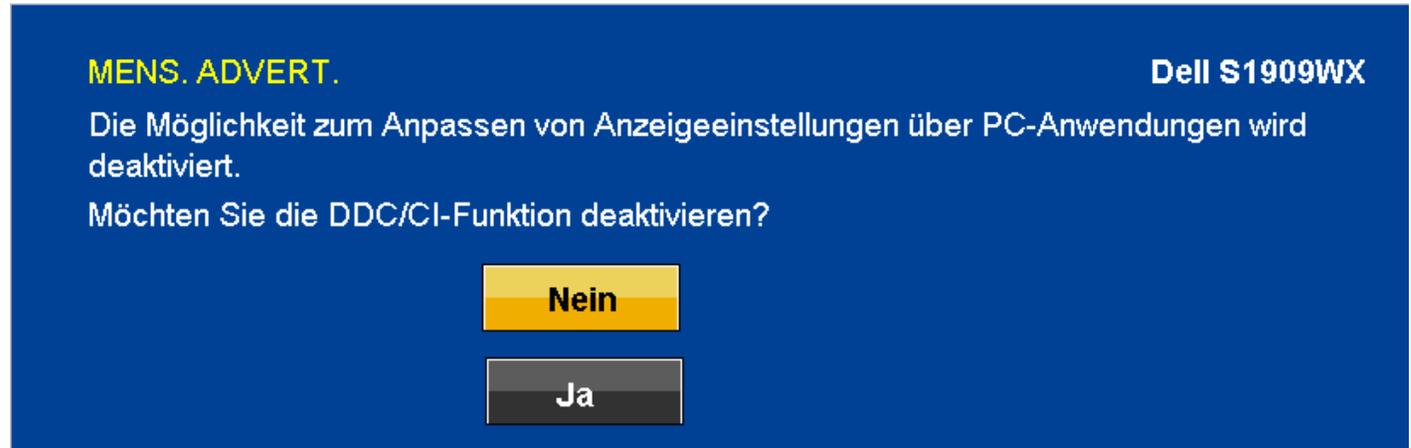
Steuert den Benutzerzugriff auf Einstellungen. Wenn Sie "Sperre" auswählen, werden sämtliche Tasten mit Ausnahme der Menütaste gesperrt.

HINWEIS: Bei gesperrtem OSD gelangen Sie durch Drücken der Menütaste direkt in das OSD-Einstellungsmenü. Zum Freigeben wählen Sie "Freigabe"; danach können sämtliche zutreffenden Einstellungen wieder geändert werden.

HINWEIS: Sie können das OSD auch sperren oder freigeben, indem Sie die **Menütaste** 15 Sekunden lang gedrückt halten.

DCC/CI

Display Data Channel/Command Interface (DDC/CI) – Ermöglicht die Anpassung von Monitoreinstellungen (Helligkeit, Farbe, Balance, usw.) über PC-Software. Diese Funktion können Sie durch Auswahl von **Deaktivieren abschalten**. Die folgende Warnmeldung wird angezeigt:

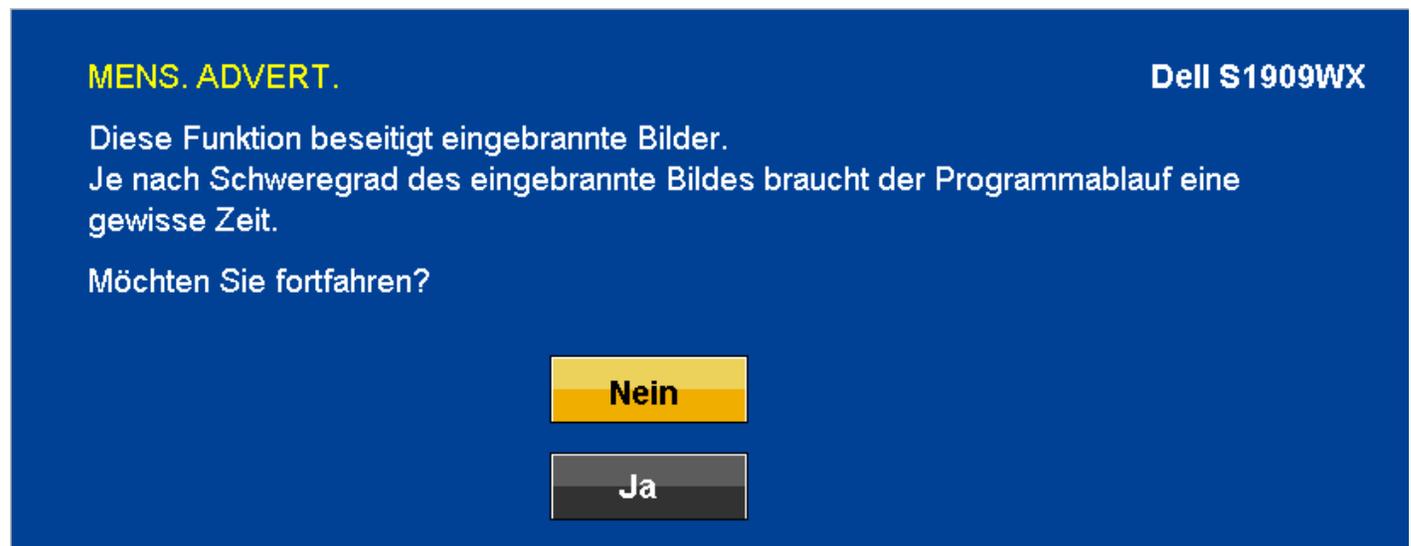


Wählen Sie **Ja** zum Deaktivieren von DDC/CI; wählen Sie **Nein**, wenn nichts geändert werden soll.

HINWEIS: Um eine optimale Leistung Ihres Monitors zu erreichen, lassen Sie diese Funktion eingeschaltet.

LCD-Konditionierung

Unterstützt die Beseitigung von eingebrannten Bildern. Je nach Schwere des Einbrenneffektes benötigt die Ausführung etwas Zeit. Diese Funktion können Sie durch Auswahl von **Aktivieren** einschalten. Die folgende Warnmeldung wird angezeigt:



Wählen Sie **Ja** zum Starten der LCD-Konditionierung; wählen Sie **Nein**, wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten.

Werkseinstellungen	<p>Setzt die OSD-Menüoptionen auf die Werkseinstellungen zurück.</p> <p>Alle Einstellungen rücksetzen: Setzt sämtliche benutzerdefinierbaren Einstellungen einschließlich Farbe, Position, Helligkeit, Kontrast, Menütransparenz und OSD-Anzeigezeit auf die Werksvorgaben zurück. Die OSD-Sprache wird dadurch nicht zurückgesetzt.</p>
---------------------------	--

OSD-Warmmeldungen

Eine der folgenden Warmmeldungen kann auf dem Bildschirm angezeigt werden, wenn sich der Monitor nicht synchronisieren kann.

Dell S1909WX

MELDUNG

Das aktuelle Eingangstiming wird von der Monitoranzeige nicht unterstützt.
Ändern Sie Ihr Eingangstiming auf 1440x900@60Hz oder ein anderes Monitortiming ab, wie es in den Monitorspezifikationen aufgelistet ist.



Dell S1909WX

MELDUNG

Das aktuelle Eingangstiming wird von der Monitoranzeige nicht unterstützt.
Ändern Sie Ihr Eingangstiming auf 1440x900@60Hz oder ein anderes Monitortiming ab, wie es in den Monitorspezifikationen aufgelistet ist.



Das bedeutet, dass sich der Monitor nicht richtig auf das Signal einstellen kann, das er vom Computer empfängt. Die Signalfrequenz kann zu hoch oder zu niedrig für den Monitor sein. In den [Technischen Daten](#) finden Sie die von Ihrem Monitor unterstützten Horizontal- und Vertikalfrequenzen. Wir empfehlen 1440 x 900 Punkte bei 60Hz.

 **HINWEIS:** Das schwebende Dell-Selbsttestdialogfenster wird auf dem Bildschirm angezeigt, wenn der Monitor kein Videosignal erkennt.



Kein VGA-Kable

Dell S1909WX



oder



Kein DVI-D-Kable

Dell S1909WX



Gelegentlich erscheint keine Warmmeldung, der Bildschirm zeigt jedoch nichts an. Diese kann darauf hinweisen, dass sich der Monitor nicht mit dem Computer synchronisieren kann.

Unter [Problemlösung](#) finden Sie weitere Informationen.

Optimale Auflösung einstellen

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Desktop, wählen Sie **Eigenschaften** (bei Vista: **Anpassen**).
2. Wählen Sie das Register **Einstellungen** (Unter Vista klicken Sie auf **Anzeige**).
3. Stellen Sie die Bildschirmauflösung auf 1440 x 900 ein.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Falls 1440 x 900 nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie eventuell Ihren Grafikkartentreiber aktualisieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus – je nach Computermodell:

Wenn Sie einen tragbaren Dell-Computer besitzen:

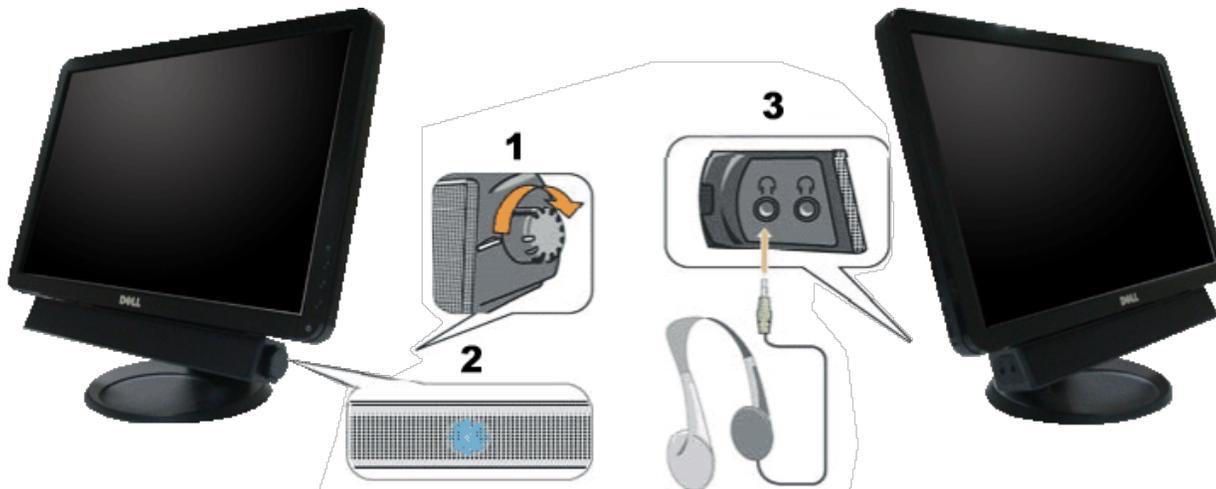
- Besuchen Sie support.dell.com, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden Sie den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie keinen Dell-Computer (tragbar oder Desktop) verwenden:

- Besuchen Sie die Kundendienst-Webseite Ihres Computerherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafiktreiber herunter.
- Besuchen Sie die Webseite Ihres Grafikkartenherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter.

Dell Soundbar verwenden (optional)

Die Dell Soundbar ist ein Zweikanal-Lautsprechersystem, das an Dell-Flachbildschirmen angebracht werden kann. An der Soundbar befinden sich folgende Elemente: ein Drehregler zum Einstellen der Gesamtlautstärke und zum Ein-/Aus-switchen des Systems, eine blaue LED zur Betriebsanzeige und zwei Kopfhörer-/Headset-Anschlüsse.



1. Ein-/Aus-Schalter/Lautstärkeregler
2. Betriebsanzeige
3. Kopfhöreranschlüsse

Neigung

Sie können Ihren Monitor so neigen, dass Sie ihn möglichst bequem ablesen können.



[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Problemlösung

Dell™ S1909WX-Flachbildmonitor

- [Selbsttest](#)
- [Allgemeine Probleme](#)
- [Produktspezifische Probleme](#)
- [Dell Soundbar-Probleme](#)

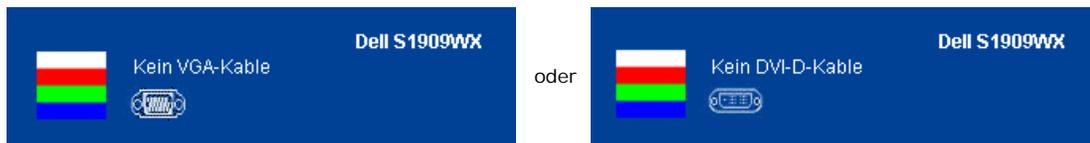
⚠️ ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

- Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
- Trennen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers. Damit der Selbsttest richtig ausgeführt werden kann, trennen Sie sowohl Digitalkabel (weißer Stecker) als auch Analogkabel (blauer Stecker) von den Anschlüssen Ihres Computers.
- Schalten Sie den Monitor ein.

Das schwebende Dialogfenster wird auf schwarzem Hintergrund angezeigt, wenn der Monitor kein Videosignal erkennt, aber sonst ordnungsgemäß funktioniert. Im Selbsttestmodus leuchtet die Betriebsanzeige-LED weiterhin weiß. Außerdem läuft je nach gewählter Eingangsquelle eines der beiden nachstehend dargestellten Dialogfelder über den Bildschirm.



- Diese Anzeige erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.
- Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach den obigen Schritten immer noch leer bleibt, überprüfen Sie bitte Ihre Videokarte und den Computer; Ihr Monitor funktioniert einwandfrei.

🔧 HINWEIS: Der Selbsttest funktioniert nicht in den Modi S-Video, Composite und Component-Video.

Selbstdiagnose

Ihr Monitor ist mit einem integrierten Selbstdiagnose-Werkzeug ausgestattet, das Ihnen bei der Diagnose von Problemen mit dem Monitor oder mit Computer und Grafikkarte helfen kann.

🔧 HINWEIS: Die Selbstdiagnose kann nur ausgeführt werden, wenn kein Videokabel angeschlossen ist und sich der Monitor im *Selbsttestmodus* befindet.

So starten Sie die Selbstdiagnose:

- Überzeugen Sie sich davon, dass der Bildschirm sauber ist (kein Staub auf dem Bildschirm).
- Trennen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers. Der Monitor wechselt nun in den Selbsttestmodus.
- Halten Sie die Tasten  und  gleichzeitig etwa 2 Sekunden lang gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
- Untersuchen Sie das Bild aufmerksam auf Unregelmäßigkeiten.
- Drücken Sie die Taste  am Bedienfeld. Der Bildschirm wird nun in rot angezeigt.
- Untersuchen Sie das Bild auf Auffälligkeiten.
- Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6; das Bild wird der Reihe nach in grün, blau und weiß angezeigt.

Nach der Anzeige des weißen Bildschirms ist der Test abgeschlossen. Zum Verlassen drücken Sie die Taste  noch einmal.

Falls bei diesem Selbsttest keine Auffälligkeiten auftreten sollten, funktioniert der Monitor ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Grafikkarte und Computer.

OSD-Warnmeldungen

Eine der folgenden Warnmeldungen kann auf dem Bildschirm angezeigt werden, wenn sich der Monitor nicht synchronisieren kann.

MELDUNG**Dell S1909WX**

Das aktuelle Eingangstiming wird von der Monitoranzeige nicht unterstützt.
Ändern Sie Ihr Eingangstiming auf 1440x900@60Hz oder ein anderes Monitortiming ab, wie es in den Monitorspezifikationen aufgelistet ist.



MELDUNG**Dell S1909WX**

Das aktuelle Eingangstiming wird von der Monitoranzeige nicht unterstützt.
Ändern Sie Ihr Eingangstiming auf 1440x900@60Hz oder ein anderes Monitortiming ab, wie es in den Monitorspezifikationen aufgelistet ist.



Das bedeutet, dass sich der Monitor nicht richtig auf das Signal einstellen kann, das er vom Computer empfängt. Die Signalfrequenz kann zu hoch oder zu niedrig für den Monitor sein. In den [technischen Daten zum Monitor](#) finden Sie die von Ihrem Monitor unterstützten Horizontal- und Vertikalfrequenzen. Wir empfehlen 1440 x 900 Punkte bei 60Hz.

Gelegentlich erscheint keine Warnmeldung, der Bildschirm zeigt jedoch nichts an. Dies kann auch darauf hinweisen, dass sich der Monitor nicht mit dem Computer synchronisieren kann oder sich im Energiesparmodus befindet.

Allgemeine Probleme

In der folgenden Tabelle finden Sie grundlegende Informationen zu allgemeinen Monitorproblemen und zu möglichen Lösungen.

Allgemeine Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Kein Bild/Betriebsanzeige-LED leuchtet nicht	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none"> Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen. Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/Austaste komplett eingedrückt ist.
Kein Bild/Betriebsanzeige-LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none"> Erhöhen Sie die Werte für Helligkeit und Kontrast über das OSD. Führen Sie den Monitorselbsttest aus. Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. Starten Sie die Selbstdiagnose.
Unschärfes Bild	Bild ist unscharf, verschwommen oder weist Geisterbilder auf.	<ul style="list-style-type: none"> Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. Passen Sie die Werte für Phase und Pixeltakt über das OSD-Menü an. Verzichten Sie auf Videoverlängerungskabel. Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Schalten Sie die Videoauflösung auf das richtige Bildseitenverhältnis (16: 10) um.
Zittriges/verwackeltes Videobild	Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen	<ul style="list-style-type: none"> Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. Passen Sie die Werte für Phase und Pixeltakt über das OSD-Menü an. Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen. Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort.
Fehlende Bildpunkte	LCD-Bildschirm weist Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. Starten Sie die Selbstdiagnose.
Dauerhaft leuchtende Pixel	LCD-Bildschirm weist helle Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. Starten Sie die Selbstdiagnose.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen.

		<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie Helligkeit und Kontrast über das OSD ein.
Geometrische Verzerrungen	Bild ist nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. • Stellen Sie Helligkeit und Kontrast über das OSD ein. <p>HINWEIS: Bei der Nutzung von '2: DVI-D' sind die Einstellmöglichkeiten zur Positionierung nicht vorhanden.</p>
Horizontale/vertikale Linien	Bild weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. • Passen Sie die Werte für Phase und Pixeltakt über das OSD-Menü an. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob die Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie die Selbstdiagnose. <p>HINWEIS: Bei der Nutzung von '2: DVI-D' sind die Einstellmöglichkeiten für Pixeltakt und Phase nicht vorhanden.</p>
Synchronisierungsprobleme	Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. • Passen Sie die Werte für Phase und Pixeltakt über das OSD-Menü an. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie den Computer im <i>abgesicherten Modus</i> neu.
Sicherheitsrelevante Themen	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> • Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche. • Wenden Sie sich unverzüglich an Dell.
Abschaltprobleme	Monitor schaltet sich aus und wieder ein	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farben	Im Bild fehlen Farben	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie den Monitorselbsttest aus. • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.
Falsche Farben	Unzureichende Farbdarstellung	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie je nach Anwendung den Farbeinstellungsmodus im OSD-Menü Farbeinstellungen in Grafik oder Video. • Probieren Sie unterschiedlicher Farbvorgaben im Farbeinstellungen-OSD. Passen Sie die RGB-Werte im Farbeinstellungen-OSD an, sofern die Farbverwaltung ausgeschaltet ist. • Ändern Sie das Eingangsfarbformat im Erweiterte Einstellungen-OSD in PC-RGB oder YPbPr. • Starten Sie die Selbstdiagnose.
Nachbildeffekt („Eingebranntes Bild“), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern	Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Lassen Sie den Monitor grundsätzlich über die Energieverwaltungsfunktion ausschalten, wenn er nicht verwendet wird. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt Energieverwaltungsmodi. • Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten nutzen.

Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Bild ist zu klein	Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Skalierungseinstellungen im Bildeinstellungen-OSD. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Monitor lässt sich nicht mit den Bedientastentasten einstellen	OSD-Menü wird nicht am Bildschirm angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein.
„Kein Eingangssignal“, wenn Bedientastentasten gedrückt werden	Kein Bild, die LED leuchtet weiß. Wenn die Menütaste oder die Tasten + oder – gedrückt werden, erscheint eine der Meldungen "Kein S-Video-Eingangssignal", "Kein Composite-Eingangssignal" oder "Kein Component-Eingangssignal".	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur. • Überzeugen Sie sich davon, dass die S-Video-, Composite- oder Component-Signalquelle eingeschaltet ist und Videosignale übermittelt. • Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. • Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm.	Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt	<ul style="list-style-type: none"> • Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen. • Starten Sie die Selbstdiagnose.

HINWEIS: Im DVD-D-Modus steht die Funktion **Auto-Anpassung** nicht zur Verfügung.



Dell™ Soundbar-Probleme

Allgemeine Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Kein Ton	Soundbar wird mit nicht Strom versorgt - Betriebsanzeige ist aus.	<ul style="list-style-type: none">• Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkereglern der Soundbar im Uhrzeigersinn auf die mittlere Position; prüfen Sie, ob die Betriebsanzeige (weiße LED) vorne an der Soundbar leuchtet.• Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel der Soundbar an den Monitor angeschlossen ist.
Kein Ton	Soundbar wird mit Strom versorgt - Betriebsanzeige leuchtet	<ul style="list-style-type: none">• Schließen Sie das Audioeingangskabel an den Audioausgang des Computers an.• Stellen Sie alle Windows-Lautstärkereglern auf die Höchstwerte ein.• Geben Sie Ton über den Computer wieder (z. B. Audio-CD oder MP3).• Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkereglern der Soundbar im Uhrzeigersinn auf eine höhere Lautstärke.• Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an.• Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player).
Verzerrter Ton	Die Soundkarte des Computers wird als Audioquelle verwendet.	<ul style="list-style-type: none">• Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen.• Überprüfen Sie, ob der Audioeingangsstecker an den Ausgang der Soundkarte angeschlossen und vollständig eingesteckt ist.• Stellen Sie alle Windows-Lautstärkereglern auf mittlere Werte ein.• Verringern Sie die Lautstärke der Audioanwendung.• Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkereglern der Soundbar gegen den Uhrzeigersinn auf eine geringere Lautstärke.• Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an.• Überprüfen Sie die Soundkarte auf Fehlfunktionen.• Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player, MP3-Player).
Verzerrter Ton	Andere Audioquelle wird verwendet	<ul style="list-style-type: none">• Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen.• Überprüfen Sie, ob der Audioeingangsstecker richtig an den Ausgang der Audioquelle angeschlossen und vollständig eingesteckt ist.• Verringern Sie die Lautstärke der Audioquelle.• Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkereglern der Soundbar gegen den Uhrzeigersinn auf eine geringere Lautstärke.• Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an.
Unausgeglichene Tonausgabe	Ton nur von einer Seite der Soundbar	<ul style="list-style-type: none">• Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen.• Überprüfen Sie, ob der Audioeingangsstecker richtig an den Ausgang der Soundkarte oder Audioquelle angeschlossen und komplett eingesteckt ist.• Stellen Sie alle Windows-Balanceregler (L/R) auf ihre mittlere Position.• Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an.• Überprüfen Sie die Soundkarte auf Fehlfunktionen.• Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player).
Geringe Lautstärke	Lautstärke ist zu niedrig	<ul style="list-style-type: none">• Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen.• Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkereglern der Soundbar im Uhrzeigersinn auf höchste Lautstärke.• Stellen Sie alle Windows-Lautstärkereglern auf die Höchstwerte ein.• Erhöhen Sie die Lautstärke der Audioanwendung.• Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player, MP3-Player).

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Anhang

Bedienungsanleitung für Flachbildschirm Dell™ S1909WX

- [Sicherheitshinweise](#)
- [FCC-Hinweis \(nur USA\)](#)
- [Dell Kontaktangabe](#)

ACHTUNG: Sicherheitshinweise

 **ACHTUNG:** Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

Weitere Informationen über Sicherheitshinweise finden Sie in der *Produktinformationsanleitung*.

FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität unter http://www.dell.com/regulatory_compliance für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

Dell Kontaktangaben

Kunden in den Vereinigten Staaten wählen die Nummer **800-WWW-DELL (800-999-3355)**.

 **HINWEIS:** Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.

Dell bietet mehrere **Online und auf Telefon basierende Support- und Service-Optionen**. Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich, so dass einige **Service-Optionen in Ihrer Region eventuell nicht verfügbar sind**. So kontaktieren Sie Dell zwecks Fragen zum Verkauf, technischem Support oder Kundendienst:

1. Besuchen Sie **support.dell.com**.
2. Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region im Listenfeld **Land/Region wählen** unten auf der Seite.
3. Klicken Sie auf **Kontaktaufnahme** links auf der Seite
4. Wählen Sie den Service- oder Support-Link, der Ihren Bedürfnissen entspricht.
5. Wählen Sie die Art der Kontaktaufnahme mit Dell, die praktisch für Sie ist.